



**Die Gesellschafter von Livetec: Klaus Reichenbach (links) und Michael Schirmeier**  
FOTO: KORNELIA SCHILLER

## Auf Medizintechnik ausgerichtete Firma

**Livetec: Existenzgründer erfolgreich auf dem Markt**

„Livetec baut die Ausrüstung, die ein Arzt für den Einsatz eines Herzschrittmachers braucht“, erklärt Michael Schirmeier, einer der beiden Firmengesellschafter des Unternehmens Livetec. Zusammen mit seinem Partner Klaus Reichenbach hat Schirmeier Livetec 2002 aus der Firma Biotronik gegründet. „Biotronik hat damals den Lörracher Standort aus firmenstrategischen Gründen aufgegeben. Der Umzug nach Berlin kam für uns nicht in Frage“, blendet Schirmeier zurück.

Hier im Innoce-Innovationscenter ist das Start-up-Unternehmen seit November 2002 beheimatet. „Wir sind ein klassisches Ingenieurbüro mit der Ausrichtung auf Medizintechnik“, beschreibt Schirmeier den Aufgabenbereich von Livetec. Zusammen mit acht angestellten Ingenieuren und weiteren freien Mitarbeitern bietet Livetec umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Medizintechnik, Mess- und Regeltechnik, Kommunikationstechnik und industrielle Fernüberwachung/Ferndiagnose an. Auf Kunden-

wunsch gibt es alles aus einer Hand – von der Produktidee bis hin zum technischen Service.

Was hinter der Arbeit von Livetec steckt, erklärt Schirmeier anschaulich an einem Apparat: „Wir sind die Schnittstelle zwischen Patient und Arzt.“ Daten verarbeitende Apparate für die elektronische Messung oder Stimulation von Hirnströmen oder Herzrhythmen sind die Kernkompetenz von Livetec. Solche medizinische Geräte müssen heute so leicht, klein, einfach und sicher wie möglich sein. Zusammen mit Partnern und dem Livetec-Team wird an dieser Prämisse gearbeitet.

Ihr Know-how teilen Klaus Reichenbach und Michael Schirmeier mit der Berufsakademie, mit Vorlesungen und der Betreuung von Studienarbeiten. An wissenschaftlichen Studien arbeitet Livetec mit dem Lörracher Steinbeis-Transferzentrum zusammen. Für die Zukunft haben die beiden Ingenieure eine Menge vor – eine Patentanmeldung im Bereich der Medizintechnik ist ein nahes Ziel. **Kornelia Schiller**

## Service für die Mieter

**Individuelle Betreuung / Netzwerke / Für Jungunternehmen interessant**

Nie haben so viele Menschen in Deutschland den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt, wie in den vergangenen Jahren. Gleichzeitig sind nie so viele Unternehmen auch wieder vom Markt verschwunden. Denn mit einer guten Geschäftsidee allein ist es meistens nicht getan. Neben umfassenden Kenntnissen in der gewählten Branche benötigt ein Unternehmer kaufmännisches Wissen und Geschick im Akquirieren neuer Kunden.

Um im Innoce praktische Wirtschaftsförderung leisten zu können, wurde ein umfangreiches Servicekonzept für die Mieter ausgearbeitet. Dieses umfasst Dinge wie einen zentralen Paketempfang und reicht bis in die Persönlichkeitsentwicklung des Unternehmers. „Je nach Bedarf des Betriebs“, erklärt Diana Stöcker-Unnerstall.

Die Geschäftsführerin der Innoce GmbH sieht in dem weitreichenden Unterstützungsangebot für Start-Up-Unternehmen einen wichtigen Erfolgsfaktor für deren Etablierung am Markt und mögliches Wachstum. „Ein paar der Firmen würde es ohne unsere Hilfe nicht geben. Sie haben von dieser Unterstützung sehr profitiert“, resümiert sie die fünf Jahre, in denen sie die Gründerzeit vieler Betriebe erlebt. Ihr ist besonders an einer individuellen Betreuung gelegen. Zwar stammen alle ihre Mieter aus den Bereichen Informations- und Biotechnologie, aber die Geschäftsfelder liegen weit auseinander. „Auch die Person des Unternehmers oder der Unternehmerin beeinflusst diese persönliche Betreuung. Jeder hat einen unterschiedlichen Hintergrund und damit auch einen unterschiedlichen Informationsbedarf.“

Im jährlichen Gespräch analysiert die Wirtschaftsförderin Bedürfnisse und aktuellen Entwicklungsstand der einzelnen Firmen.

Regelmäßige Telefonate und Treffen halten sie auch außerhalb dieses Turnus auf dem Laufenden. Stellt sie Probleme fest, hat sie meist schon eine Idee, wie diese gelöst werden könnten. Sie vermittelt auch gestandene Geschäftsleute als Mentoren, die den Jungunternehmer beraten. Dafür hat sie ein Netzwerk aufgebaut mit Spezialisten im kaufmännischen, juristischen oder im technischen Bereich.

Für viele Jungunternehmer sind allerdings zunächst die offensichtlichen Serviceleistungen des Innoce Grund, diesen Standort zu wählen.

Nutzung im Mietpreis inbegriffen ist. Die Mieter müssen nur vorher Bescheid sagen, damit wir die Räume blocken können. Dabei haben wir ein flexibles Konzept mit Trennwänden und können Räume von 20 bis 95 Quadratmetern anbieten“, erklärt Diana Stöcker-Unnerstall.

Am Empfang im Erdgeschoss sitzen die Mitarbeiter Astrid Gerstner und Dirk Furtwängler. Die Mieter schätzen die beiden als stets freundliche und hilfsbereite Ansprechpartner. „Kommt ein Anruf in einem der Unternehmen an, der nicht beantwortet wird, übernimmt



**Versteht sich als Dienstleister: das Innoce-Team mit (von links) Manuela Thulliez, Astrid Gerstner, Dirk Furtwängler und Ilona Klett**  
FOTOS: RALF DORWEILER/KATHARINA MEYER

Wo sonst kann man Räume nach seinem tatsächlichen Platzbedarf anmieten und sicher sein, jederzeit eine Erweiterung vornehmen zu können? In eigenen Büros müsste man zudem Toiletten, eine Teeküche und einen Besprechungsraum unterhalten. Dies sind im Innoce gemeinsam genutzte Bereiche. Und klemmt einmal eine Tür, hilft ein Hausmeisterservice schnell aus.

Ein weiteres Plus: „Es sind vor allem die Besprechungsräume, deren

unser Telefon“, beschreibt Gerstner einen der Vorteile der gemeinsamen Telefonzentrale. So ist auch bei Ein-Mann-Betrieben immer ein Ansprechpartner für die Kunden da. Auch sonst haben die beiden für jede Frage ein offenes Ohr und kümmern sich schnell um eine Lösung. Dauert zum Beispiel eine Konferenz mit Kunden länger, dann wissen sie bestimmt ein Restaurant zum Speisen oder ein Hotel, wo der Gast übernachten kann. **Ralf Dorweiler**

INNOCEL...



„...finde ich gut, weil uns das Innovationszentrum die Türen zu neuen Märkten öffnet.“

**Peter Trefzer, Conet-Com GmbH, Lörrach**

INNOCEL-FIRMEN

**Stieler Technologie- & Marketing-Beratung:** Jochim Stieler, Technologieanalysen, Marktanalysen, Marktbearbeitung  
**Stromvision:** Michael Balle, Konzeption, Design und Produktion von Rich Media Applikationen, Computeranimationen, Virtual Characters  
**TEK-Service AG:** Frank Schmierer, C-Artikelmanagement für Industrie, Behörden und produzierende Gewerbe  
**Telekom AG:** Helmut Wiedemann, Komplettlösungen im Bereich Telekommunikationsdienstleistungen  
**Vasco-Med Institut für Katheter-technologie GmbH:** Karl-Heinz Babczynski, Entwicklung und Produktion von Kathetern und Elektroden  
**Vollmer & Mähmann:** Stefan Vollmer, Unternehmensberatung und Informationsverarbeitung, IT-Architektur, IT-Strategie  
**Wirtschaftsregion Südwest GmbH:** Dr. Rolf Strittmatter, Regionalmarketing, Standort- und Projektentwicklung

## Befragungen in verschiedenen Sprachen

**Namhafte Unternehmen sind die Auftraggeber des Callcenters CCI / Zufriedenheit der Kunden wird wichtiger**

Telefoniert wird gänztätig im Erdgeschoss des Innoce-Innovationscenters. Hier hat die Firma CCI (Customer Care International) seit März 2003 ihre Büroräume. Das Tätigkeitsfeld der Firma, die zu 100 Prozent eine Tochter der Imagin Professor Bochmann AG in Eppstein (Taus) ist, reicht von internationalen Befragungen zur Zufriedenheit von Kunden per Telefon, Internet, E-Mail oder im persönlichen Gespräch bis hin zum Beschwerdemanagement. Oskar von Malecki, seit Januar 2004 Leiter der Niederlassung im Innoce: „In unserem Callcenter haben wir 20 fest angestellte Mitarbeiter und etwa 100 Pauschalkräfte.“ Da CCI international agiert, ist es wichtig, Mitarbeiter unterschiedlicher Muttersprachen im Team zu haben. Bei einem Rundgang durch das Call-

center wird das deutlich. Wortfetzen vieler Sprachen erfüllen das Großraumbüro, die Callagents tippen die Antworten ihrer Interviewpartner in Fragebögen ein.

Befragungen von Kunden werden immer wichtiger. „CCI bietet Dienstleistung für namhafte Firmen an“, erklärt Malecki. Firmen aus der Automobil-, Telekommunikation- oder Pharmabranche beauftragen CCI. Gemeinsam mit dem Kunden werden kundenspezifische Fragebögen erstellt, oder die Auftraggeber selbst übergeben CCI ihre Fragebögen. „Die Studien, die wir für unsere Auftraggeber ausführen, erfassen das Zufriedenheits- und Loyalitätsniveau ihrer Kunden“, sagt Malecki. Damit wird der Handlungsbedarf zur Verbesserung der Kundenbeziehungen angezeigt.



**Das Callcenter der Firma CCI im Erdgeschoss des Innovationscenters Innoce beschäftigt 20 fest angestellte Mitarbeiter und etwa 100 Pauschalkräfte.**  
FOTO: KORNELIA SCHILLER

**... auf Partner ist Verlaß!**  
**B & R Service Grünke**

79540 Lörrach, Schönastr. 3  
Tel. 07621/42 55 19, Fax. 07621/425524

(\*) Buchhaltungen (\*\*) Lohn- u. Gehaltsabrechnungen  
Rechnungswesen

(\*) buchen laufender Geschäftsvorfälle  
(\*\*) kein Baulohn, keine Übernahme von Steuer- u. Rechtsberatung.

...wir bedanken uns für 5 Jahre gute Zusammenarbeit.

Wo Innovationen und kreative Ideen wachsen, da muß das Ambiente stimmen!

Seit 2004 sorgen wir im Innoce mit unseren Objektdienstleistungen für eine ansprechende und anregende Atmosphäre, in der Projekte für morgen gestaltet und Netzwerke entstehen können.

Wir wünschen dem Innoce weiterhin viel Erfolg für die Zukunft!

Unser Servicespektrum für Objekt- und Werterhalt:  
Immobilien Service komplett • Haustechnik • Gartenpflege • Winterdienst • Außenreinigung • Müllbereitstellung • Notdienst • Innenreinigung • Vertretungsdienst • Unterhaltsreinigung • Grundreinigung

Ihr Dienstleistungspartner im Raum Freiburg:  
Immobilien Service Deutschland, Tullastraße 84, 79108 Freiburg,  
Tel. 07 61 / 5 57 84-0, Fax -30, Freiburg@im-service.com

**SEIT 1980**

**Vermittlung und Verwaltung von Gewerbe- und Wohnimmobilien**

**Grenzland Immobilien GmbH**  
Tumringer Str. 297, 79539 Lörrach,  
Tel. 07621/8311-0, Fax -8311-44  
info@grenzland-immobilien.de  
www.grenzland-immobilien.de

**livetec GmbH**

Ingenieurleistungen mit Herz:

- Medizintechnik
- Telemetrie
- Drahtlose Sensorik
- Messtechnik
- industr. Ferndiagnose

**www.livetec.de**

... living technology for life ...

**Zum 5jährigen Bestehen gratulieren wir und wünschen Ihnen für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.**

**WENDELSPIES**

SANITÄRTECHNIK - HEIZUNG - BLECHNEREI

**Robert Wendelspies GmbH**

Bergstrasse 39 • 79539 Lörrach  
Telefon 07621 / 84407 • Fax 07621 / 491 51